



DATENBLATT

VGC10

v1.7

1. Datenblatt

1.1. VGC10

Allgemeine Eigenschaften		Minimum	Typisch	Maximum	Einheit
Vakuum		5 %	-	80 %	[Vakuum]
		-0,05	-	-0,810	[Bar]
		1,5	-	24	[inHg]
Luftstrom		0	-	12	[l/min]
Nutzlast	Mit Standardaufsätzen	-	-	6 *	[kg]
		-	-	13,2 *	[lb]
	Mit speziell angefertigten Aufsätzen	-	10	15	[kg]
		-	20	33,1	[lb]
Saugnäpfe		1	-	7	[Stck.]
Greifzeit		-	0,35	-	[s]
Freigabezeit		-	0,20	-	[s]
Vakuumpumpe		Integrierter, elektrischer BLDC-Motor			
Staubfilter		Integriert, 50 µm, vor Ort austauschbar			
IP-Klassifizierung		IP54**			
Abmessungen		101 x 100 x 100			[mm]
		3,97 x 3,94 x 3,94			[Zoll]
Gewicht		0,814			[kg]
		1,79			[lb]

* Durch Nutzung von drei 40mm Näpfen. Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle **Anzahl benötigter Näpfe für nicht-poröse Materialien, abhängig von der Nutzlast und des Vakuums**.

** Verwenden Sie Vakuumgreifer nicht unter nassen oder feuchten Bedingungen, insbesondere bei CNC-Anwendungen mit Feuchtigkeit oder Schneidflüssigkeiten. Dies kann den Greifer beschädigen.

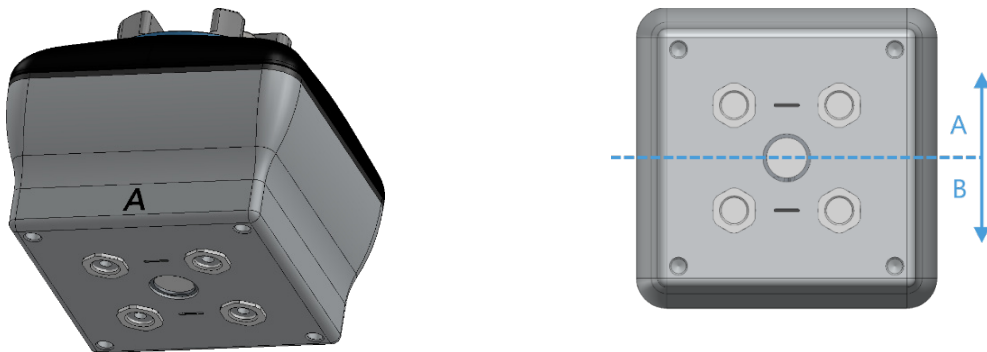
Betriebsbedingungen	Minimum	Typisch	Maximum	Einheit
Stromversorgung	20,4	24	28,8	[V]
Stromverbrauch	50	600	1500	[mA]
Betriebstemperatur (Greifer und Saugnäpfe)	0	-	50	[°C]
	32	-	122	[°F]
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	0	-	95	[%]

Garantie: 3 Jahre oder 3.000.000 Zyklen, je nachdem, was zuerst eintritt, gemäß den offiziellen Garantiebedingungen, die in der Partnervereinbarung festgelegt sind. Ein

Betriebszyklus ist definiert als eine vollständige Greif- und Freigabesequenz, was 6.000.000 Öffnungs- oder Schließbewegungen entspricht.

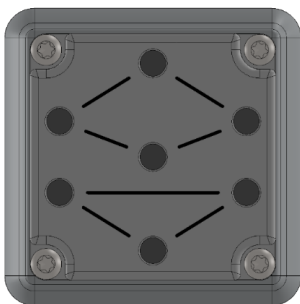
2 Kanäle

Der VGC10 verfügt über 4 Löcher, um je nach Bedarf Verbindungsstücke mit Vakuumsaugern oder Blindschrauben zu verwenden. Anhand von Linien wird gezeigt, welche Löcher miteinander verbunden sind. Dies ist nützlich, wenn die Kanäle unabhängig voneinander für das Generieren von Vakuum verwendet werden.

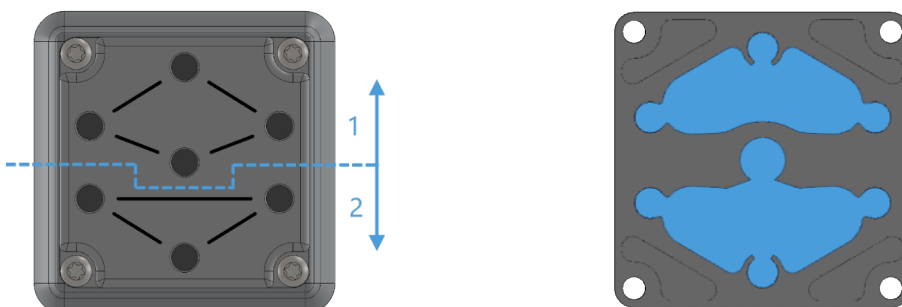


Adapterplatte

Der VGC10 verfügt über eine Adapterplatte, die zusätzliche Flexibilität beim Orten der Saugnäpfe in verschiedenen Konfigurationen bietet.

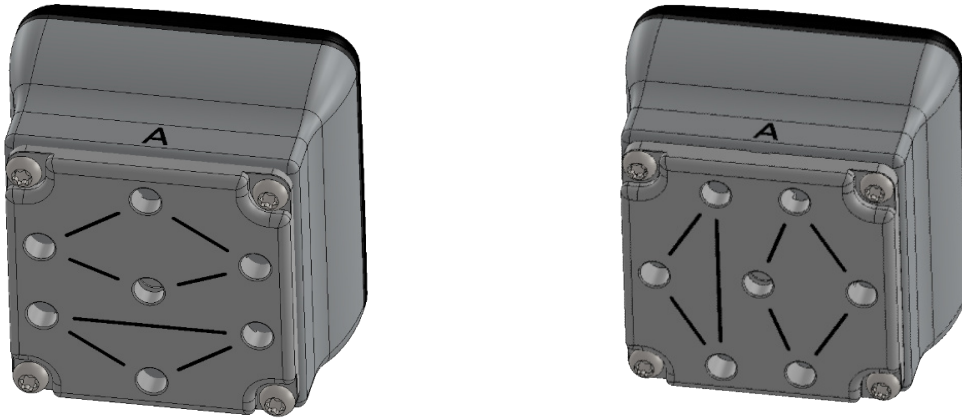


Die Adapterplatte verfügt über 7 Löcher, um je nach Bedarf Verbindungsstücke mit Vakuumsaugern oder Blindschrauben zu verwenden. Anhand von Linien wird gezeigt, welche Löcher miteinander verbunden sind. Dies ist nützlich, wenn die Kanäle unabhängig voneinander für das Generieren von Vakuum verwendet werden.

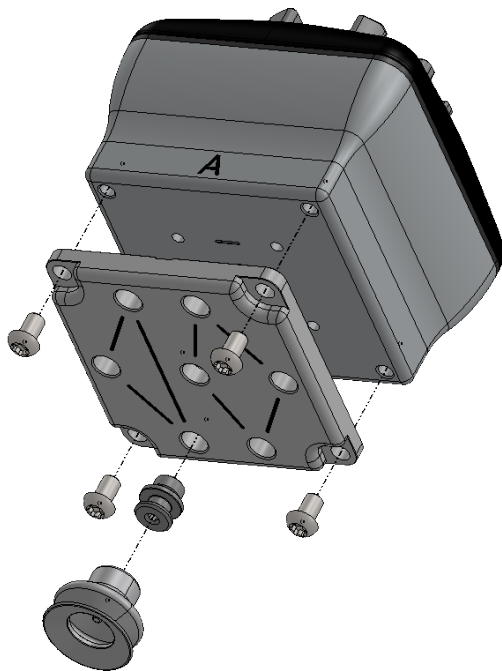


Die Adapterplatte kann durch Drehen um 90° in verschiedene Positionen gebracht werden. Anhand der Buchstaben A und B auf dem Greifergehäuse kann die Adapterplatte so platziert

werden, dass die beiden Kanäle getrennt oder miteinander verbunden werden. Wenn die Adapterplatte wie in der Abbildung unten links angebracht wird, werden beide Kanäle getrennt und können unabhängig voneinander oder kombiniert verwendet werden. Wird die Adapterplatte wie in der Abbildung unten rechts platziert, werden beide Kanäle miteinander verbunden und es kann ein höherer Luftstrom erreicht werden, obwohl beide Kanäle kombiniert verwendet werden müssen.



Um die Adapterplatte zu montieren, entfernen Sie einfach die vier Beschläge oder Blindschrauben vom Greifer, positionieren Sie die Adapterplatte im für die gewünschte Konfiguration passenden Winkel und ziehen Sie die vier Schrauben mit 4 Nm Anzugsdrehmoment fest.

**HINWEIS:**

Bitte beachten Sie, dass der O-Ring in der Adapterplatte nicht geklebt ist und daher herausgezogen werden kann. Sollte das passieren, setzen Sie ihn einfach wieder ein und der Greifer funktioniert wie zuvor.

Verlängerungsrohr

Das Verlängerungsrohr bietet eine zusätzliche Länge von 50 mm, um in enge Stellen zu reichen.



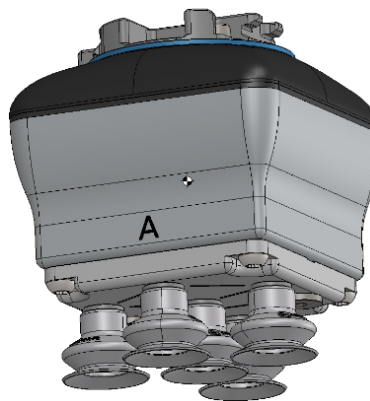
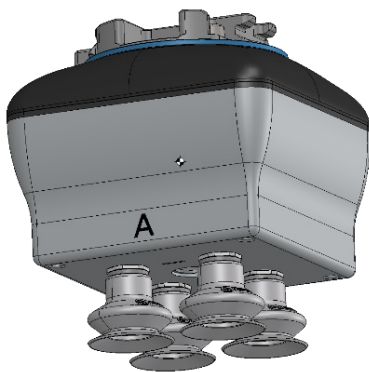
HINWEIS:

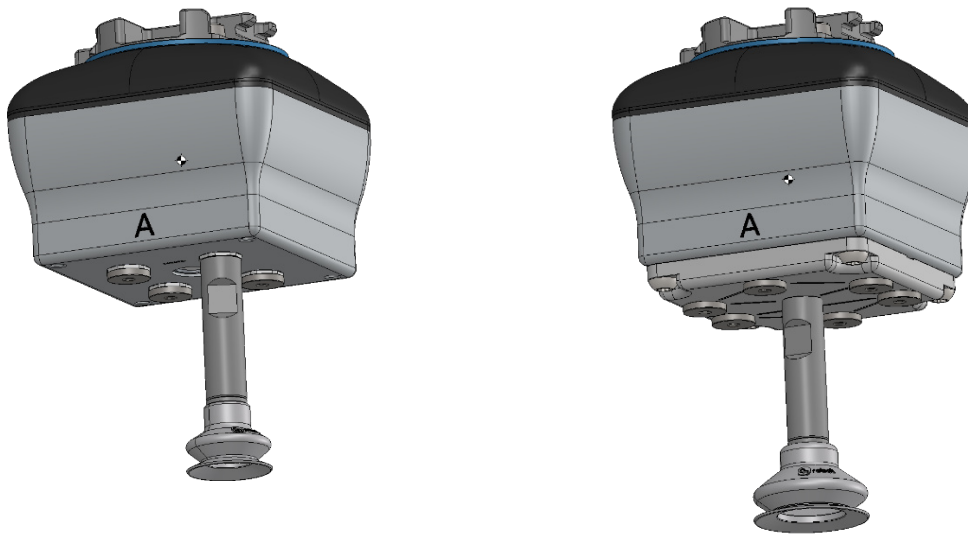
Denken Sie daran, die Adapterplatte gedreht einzusetzen, um einen größeren Luftstrom bei der Verwendung beider Kanäle zusammen zu erreichen.

Das Verlängerungsrohr kann in irgendeinem der Löcher befestigt werden, indem man es einfach schraubt und einen Beschlag oben drauf setzt, wie im Bild unten gezeigt.



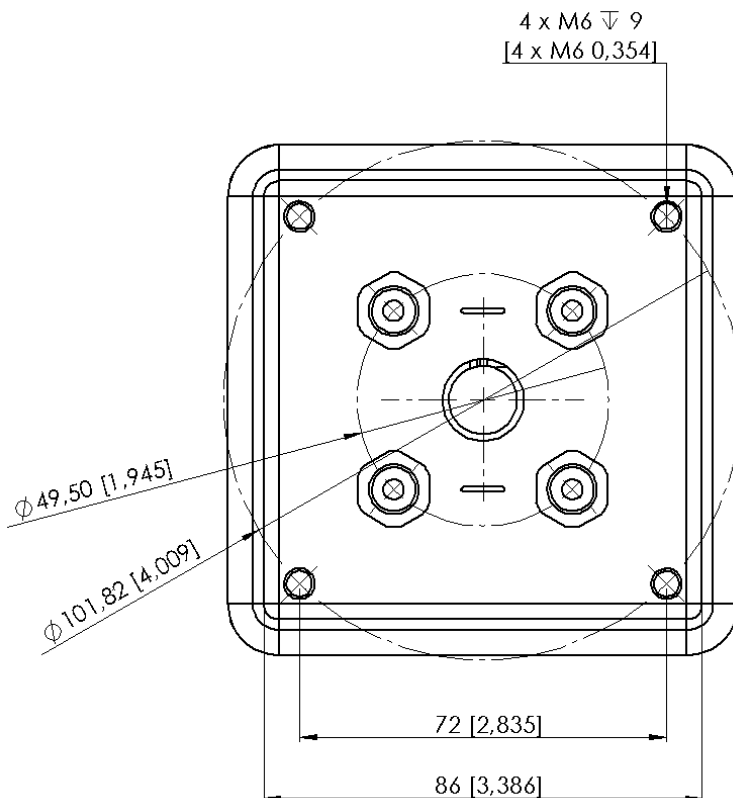
Unten sind verschiedene Befestigungskonfigurationen mit den mitgelieferten Aufsätzen gezeigt.



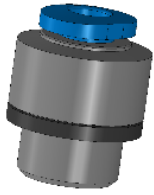


Speziell angefertigte Adapterplatten und Einschub-Beschläge

Das Design des VGC10 soll es den Benutzern erleichtern, ihre eigenen Adapterplatten zu erstellen, um verschiedene Konfigurationen zu schaffen. Die Abmessungen, die zur Erstellung einer kundenspezifischen Adapterplatte benötigt werden, sind in der Abbildung unten dargestellt.

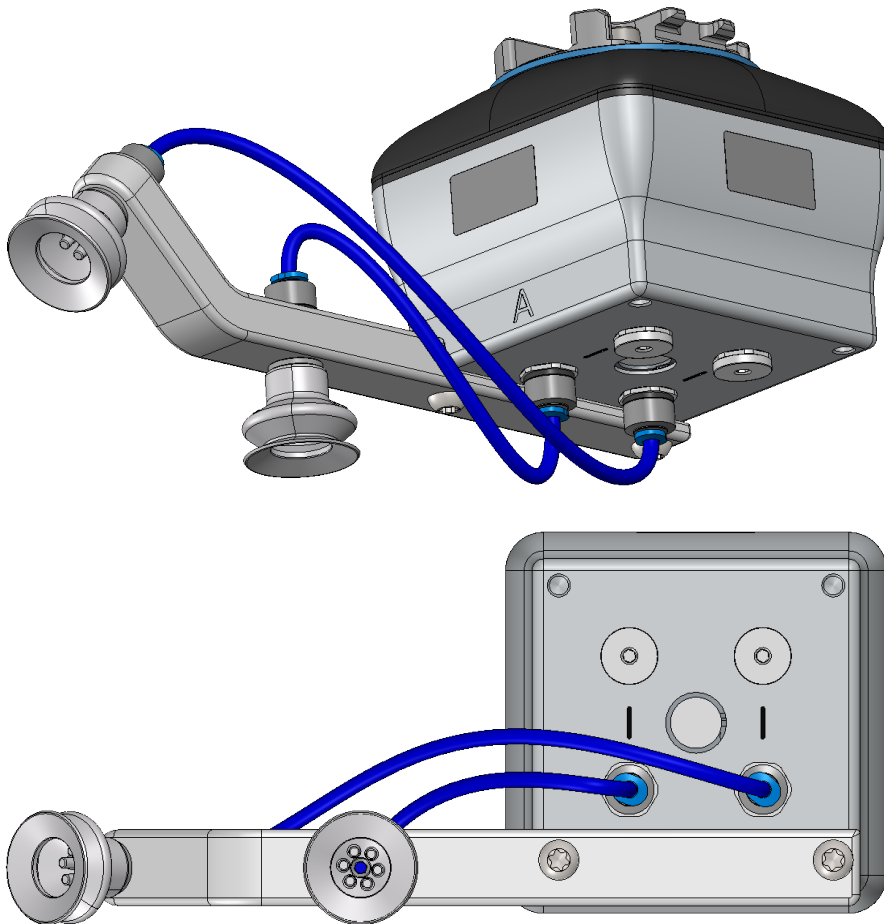


Die Steckverschraubungen werden zur Befestigung von 4-mm-Vakuumschläuchen verwendet, um kundenspezifische Konfigurationen zu erstellen, die ein Fernvakuum erfordern. In den meisten Fällen ist diese Größe ausreichend, um das benötigte Vakuum von der Pumpe im Greifer zu erzeugen.

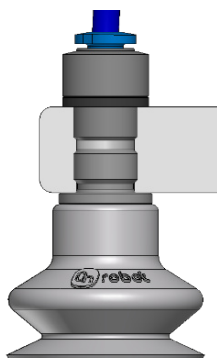


Der Handelsname der Einschub-Beschläge ist Fitting QSM-G1/8-4-I-R, falls Sie mehrere dieser Geräte erwerben wollen.

Ein Beispiel einer Spezialanfertigung mit einer selbstgebauten Adapterplatte und entlegendem Vakuum ist unten zu sehen.



Das untenstehende Bild stellt dar, wie Einschub-Beschläge und normale Beschläge verbunden werden.



Nutzlast

Die Hublast der VG-Greifer hängt in erster Linie von den folgenden Parametern ab:

- Saugnäpfe
- Vakuum
- Luftstrom

Saugnäpfe

Es ist entscheidend, die richtigen Saugnäpfe für Ihre Anwendung zu wählen. Die VG-Greifer werden mit gewöhnlichen 15, 30 und 40 mm-Silikonsaugnäpfen geliefert (s. untenstehende Tabelle), die gut für harte und flache Oberflächen sind, aber nicht für unebene Oberflächen, und u. U. Silikonspuren auf dem Werkstück zurücklassen, was hinterher zu Problemen mit manchen Arten von Lackierprozessen führen kann.

Abbildung	Außendurchmesser [mm]	Innendurchmesser [mm]	Greifbereich [mm ²]
	15	6	29
	30	16	200
	40	24	450

Bei nicht-porösen Materialien sind die OnRobot Saugnäpfe wärmstens zu empfehlen. Einige der häufigsten nicht-porösen Materialien sind im Folgenden aufgelistet:

- Verbundwerkstoffe
- Glas
- Hochdichte Pappe
- Hochdichtes Papier
- Metalle
- Kunststoff
- Poröse Materialien mit versiegelter Oberfläche
- Lackiertes Holz

Im Idealfall arbeitet man mit nichtporösen Werkstücken, durch die keine Luft dringen kann. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl der Näpfe und die benötigte Napfgröße, abhängig von der Nutzlast (Werkstückmasse), sowie das angewendete Vakuum.

Anzahl der benötigten Saugnäpfe für nicht-poröse Materialien, abhängig von der Nutzlast und des Vakuums :

	 15 mm				 30 mm				 40 mm			
Nutzlast (kg)	Unterdruck (kPa)				Unterdruck (kPa)				Unterdruck (kPa)			
	20	40	60	75	20	40	60	75	20	40	60	75
0,1	3	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
0,5	13	7	5	4	2	1	1	1	1	1	1	1
1	-	13	9	7	4	2	2	1	2	1	1	1
2	-	-	-	14	8	4	3	2	4	2	2	1
3	-	-	-	-	12	6	4	3	5	3	2	2
4	-	-	-	-	15	8	5	4	7	4	3	2
5	-	-	-	-	-	10	7	5	9	5	3	3
6	-	-	-	-	-	12	8	6	10	5	4	3
7	-	-	-	-	-	13	9	7	12	6	4	4
8	-	-	-	-	-	15	10	8	14	7	5	4
9	-	-	-	-	-	-	12	9	15	8	5	4
10	-	-	-	-	-	-	13	10	-	9	6	5
11	-	-	-	-	-	-	14	11	-	9	6	5
12	-	-	-	-	-	-	15	12	-	10	7	6
13	-	-	-	-	-	-	16	13	-	11	8	6
14	-	-	-	-	-	-	-	14	-	12	8	7
15	-	-	-	-	-	-	-	15	-	13	9	7

**HINWEIS:**

Um Npfe größer als 7 (15 mm), 4 (30 mm) oder 3 (40 mm) am VGC10 zu verwenden, wird eine speziell angefertigte Adapterplatte benötigt.

Die vorstehende Tabelle wurde mit der folgenden Formel erstellt, welche die Hubkraft der Nutzlast gleichsetzt, unter Annahme von 1,5 g Beschleunigung.

$$\text{Anzahl}_{\text{Cups}} * \text{Bereich}_{\text{Cup}}[\text{mm}] = 14700 \frac{\text{Payload} [\text{kg}]}{\text{Vacuum} [\text{kPa}]}$$

Es ist oft hilfreich, mehr Saugnäpfe als nötig zu verwenden, um auf Schwingungen, Lecks und andere unerwartete Bedingungen vorbereitet zu sein. Jedoch können mehr Saugnäpfe auch zu mehr Luftleckverlusten (Luftstrom) und mehr Luftbewegung in einem Griff führen, was wiederum zu längeren Greifzeiten führt.

Bei porösen Materialien hängt das von OnRobot Saugnäpfen erreichte Vakuum vom Material selbst ab und bewegt sich im in der Spezifikationen angegebenen Bereich. Einige der häufigsten nicht-porösen Materialien sind im Folgenden aufgelistet:

- Stoffe
- Schaum
- Schaum mit offenen Zellen
- Niedrigdichte Pappe
- Niedrigdichtes Papier
- Perforierte Materialien
- Unbehandeltes Holz

Siehe nachfolgende Tabelle mit allgemeinen Empfehlungen, falls für bestimmte Materialien andere Saugnäpfe benötigt werden.

Werkstückoberfläche	Saugnapfform	Saugnapfmaterial
Hart und flach	Normale oder Doppellippe	Silikon oder NBR
Weicher Kunststoff oder Kunststoffbeutel	Spezieller Kunststofftaschentyp	Spezieller Kunststofftaschentyp
Hart, aber gekrümmt oder uneben	Dünne Doppellippe	Silikon oder weicher NBR
Zur nachträglichen Lackierung	Jeder Typ	Nur NBR
Variierende Höhen	1,5 oder mehr Abschrägungen	Jeder Typ



HINWEIS:

Es ist ratsam, einen Saugnapffachmann hinzuzuziehen, um den optimalen Saugnapf zu finden, wenn herkömmliche Typen nicht ausreichen.

Saugnäpfe für Folie und Taschen Ø25

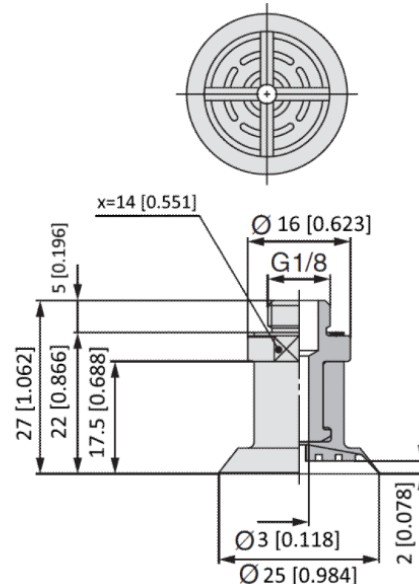
Der Saugnapf verbessert die Fähigkeit des Vakuumgreifers für Bestückungsarbeiten mit Werkstücken Oberflächen aus Folie, dünnem Papier und mit Kunststofftasche, bei denen unregelmäßige und verwinkelte Armbewegungen auszuführen sind.

	 25 mm			
Anzahl der Saugnäpfe	1	2	3	4
Oberfläche	kg			
Folie	0,83	1,07	1,43	1,57
Dünnes Papier	1,08	1,71	2,23	3,21
Folie – runde Form	1,28	2,32	3,32	4,25
Kunststofftasche	0,32	0,54	0,63	0,74

Der Saugnapf ist aus Silikonkautschuk und erfüllt die Auflagen der US-Lebensmittelaufsichtsbehörde Food and Drug Administration (FDA).

Der Einsatz von Saugnäpfen verringert die Faltenbildung auf dünnen Werkstücken (Folie,

Vinyl usw.) beim Ansaugen.



Der Saugnapf ist ein Zubehörteil und muss separat gekauft werden. Wenden Sie sich zum Kauf der Saugnäpfe an den Lieferanten, bei dem Sie den VGx-Greifer gekauft haben.

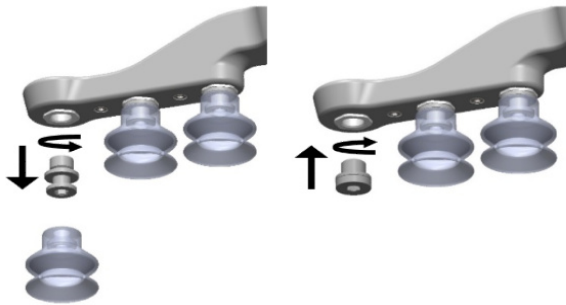
- Saugnäpfe für Folie und Taschen Ø25 – PN 106964

Beschläge und Blindschrauben

Es ist möglich, die Saugnäpfe zu wechseln, indem man sie einfach von den Verbindungsstücken zieht. Die Saugnäpfe mit 15 mm Durchmesser abzuziehen, kann eine

gewisse Herausforderung darstellen. Es wird geraten, das Silikon zu einer Seite zu dehnen und es dann herauszuziehen.

Unbenutzte Löcher können mithilfe einer Blindschraube verblendet und jedes Verbindungsstück zu einem anderen Typ geändert werden, um zu dem gewünschten Saugnapf zu passen. Die Beschläge und Blindschrauben werden montiert bzw. demontiert, indem man sie mit dem mitgelieferten 3 mm Inbusschlüssel ab- oder anschraubt (2 Nm Drehmoment).



Die Gewindegröße ist das häufig verwendete G1/8", wodurch standardmäßige Verbindungsstücke, Blindschrauben und Verlängerungsschrauben direkt an den VG-Greifern befestigt werden.

Vakuum

Ein Vakuum wird als Prozentsatz eines absoluten Vakuums definiert, das relativ zum Atmosphärendruck erzielt wird, also:

% Vakuum	Bar	kPa	inHg	Typische Verwendung für
0%	0,00 rel. 1,01 abs.	0,00 rel. 101,3 abs.	0,0 rel. 29,9 abs.	Kein Vakuum/Keine Hubkapazität
20%	0,20 rel. 0,81 abs.	20,3 rel. 81,1 abs.	6,0 rel. 23,9 abs.	Pappe und dünne Kunststoffe
40%	0,41 rel. 0,61 abs.	40,5 rel. 60,8 abs.	12,0 rel. 18,0 abs.	Leichte Werkstücke und lange Lebensdauer des Saugnapfes
60%	0,61 rel. 0,41 abs.	60,8 rel. 40,5 abs.	18,0 rel. 12,0 abs.	Schwere Werkstücke und stark befestigte Griffe
80%	0,81 rel. 0,20 abs.	81,1 rel. 20,3 abs.	23,9 rel. 6,0 abs.	Max. Vakuum Nicht empfohlen

Die Einstellung Vakuum in kPa ist das Zielvakuum. Die Pumpe läuft bei Höchstgeschwindigkeit, bis das Zielvakuum erreicht ist, und dann bei niedrigerer Geschwindigkeit, um das Zielvakuum beizubehalten.

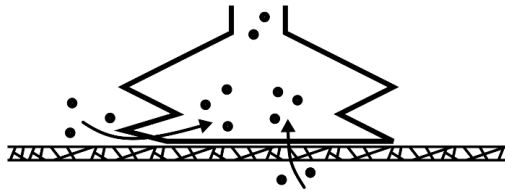
Der Druck der Atmosphäre variiert je nach Wetter, Temperatur und Höhe. Die VG-Greifer kompensieren automatisch Höhen bis zu 2 km, wo der Druck ungefähr bei 80 % dessen auf Meeresniveau liegt.

Luftstrom

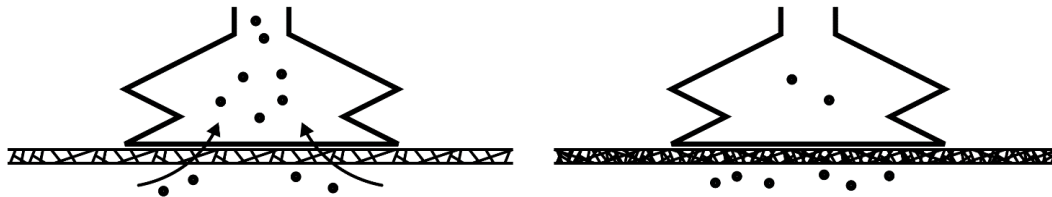
Der Luftstrom ist die Menge Luft, die gepumpt werden muss, um das Zielvakuum beizubehalten. Ein vollständig dichtes System hat keinen Luftstrom, wohingegen bei realen Anwendungen kleinere Luftlecks aus zwei verschiedenen Quellen auftreten:

- Undichte Saugnapflappen
- Undichte Werkstücke

Die kleinste Undichtigkeit unter einem Saugnapf kann schwer zu finden sein (siehe Bild unten).



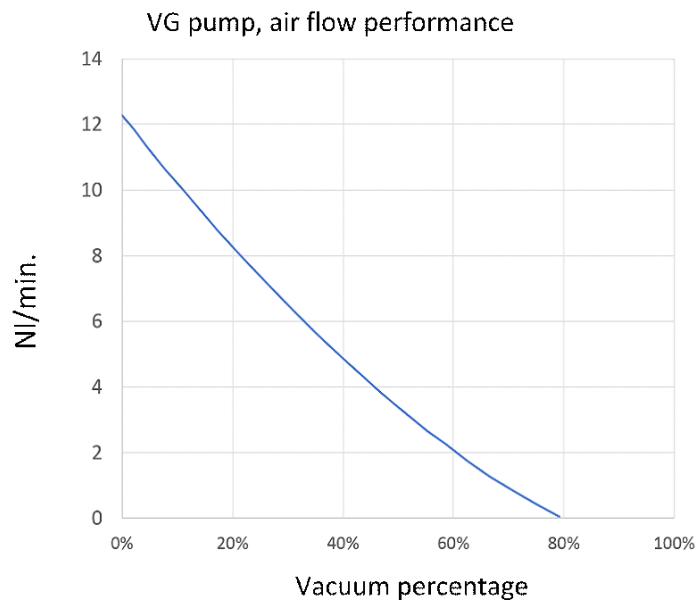
Undichte Werkstücke können noch schwerer zu ermitteln sein. Dinge, die völlig dicht wirken, sind u. U. gar nicht so dicht. Ein typisch Beispiel sind grobe Pappkartons. Die dünne äußere Schicht erfordert oft einen großen Luftstrom, um einen Druckunterschied darüber zu schaffen (siehe Abbildung unten).



Daher müssen Nutzer müssen auf Folgendes achten:

- Die VG-Greifer sind für die meisten unbeschichteten, groben Pappkartons nicht geeignet.
- Besondere Aufmerksamkeit muss Undichtigkeiten geschenkt werden, z. B. Saugnapfform und Oberflächenrauheit.

Die Luftstromtauglichkeit eines VG-Greifers ist in der untenstehenden Grafik aufgeführt:

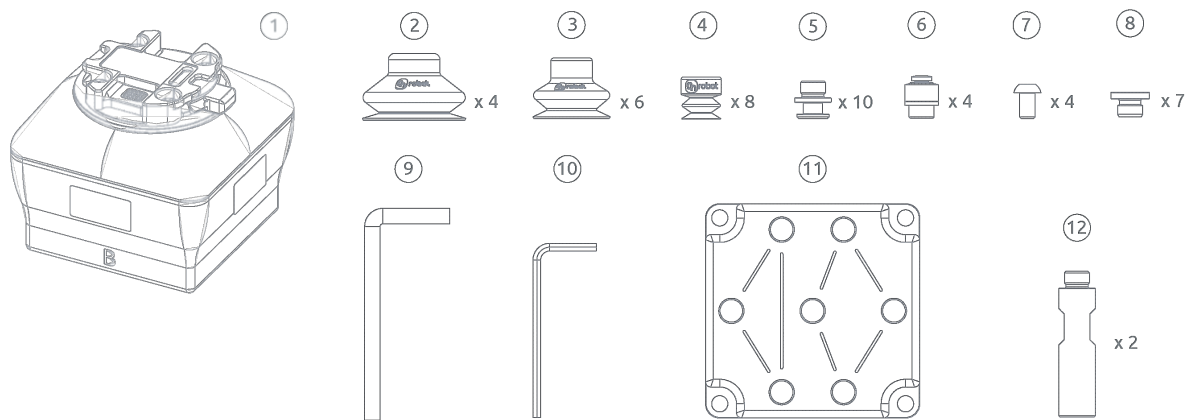
**HINWEIS:**

Die einfachste Art zu prüfen, ob ein Pappkarton ausreichend dicht ist, besteht darin, ihn mit VG-Greifern zu testen.

Eine höhere Vakuumprozent-Einstellung führt nicht zu einer höheren Hublast bei Wellpappe. In der Tat wird eine niedrigere Einstellung empfohlen, z. B. 20 %.

Eine niedrige Vakuum-Einstellung führt zu einem niedrigeren Luftstrom und niedrigerer Reibung unter den Saugnäpfen. Das bedeutet, dass die Filter und Saugnäpfe von VG-Greifern länger halten.

1.2. Packungsinhalt VGC10



① VGC10

② d40 mm Vacuum Cups

③ d30 mm Vacuum Cups

④ d15 mm Vacuum Cups

⑤ Fittings

⑥ Push-in Fittings

⑦ M6x10 mm Screws

⑧ Blind screws

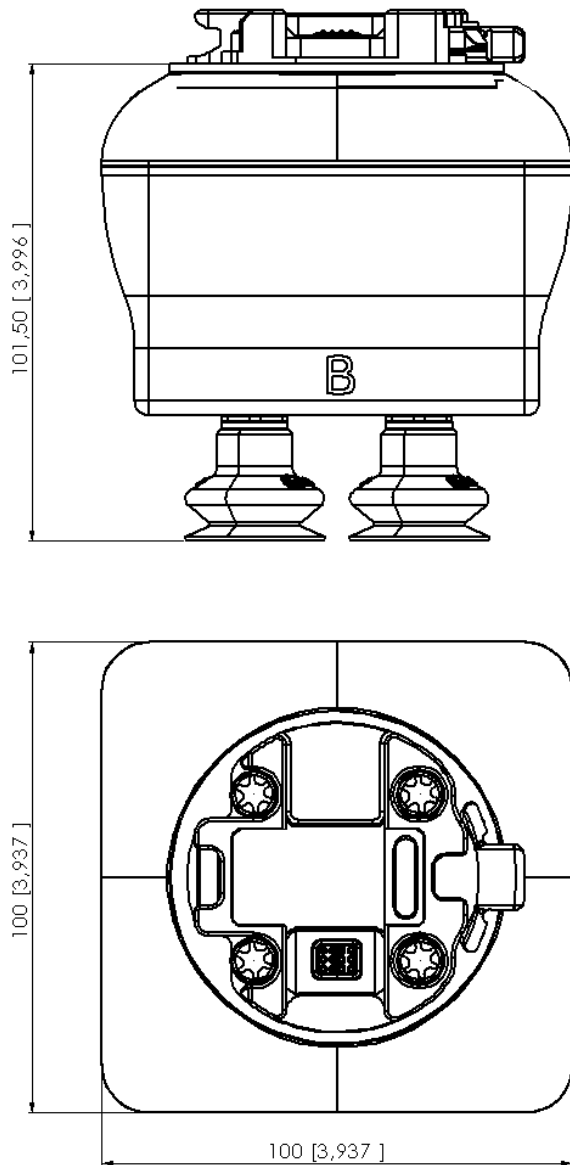
⑨ Torx T30

⑩ Allen 3 mm Keys

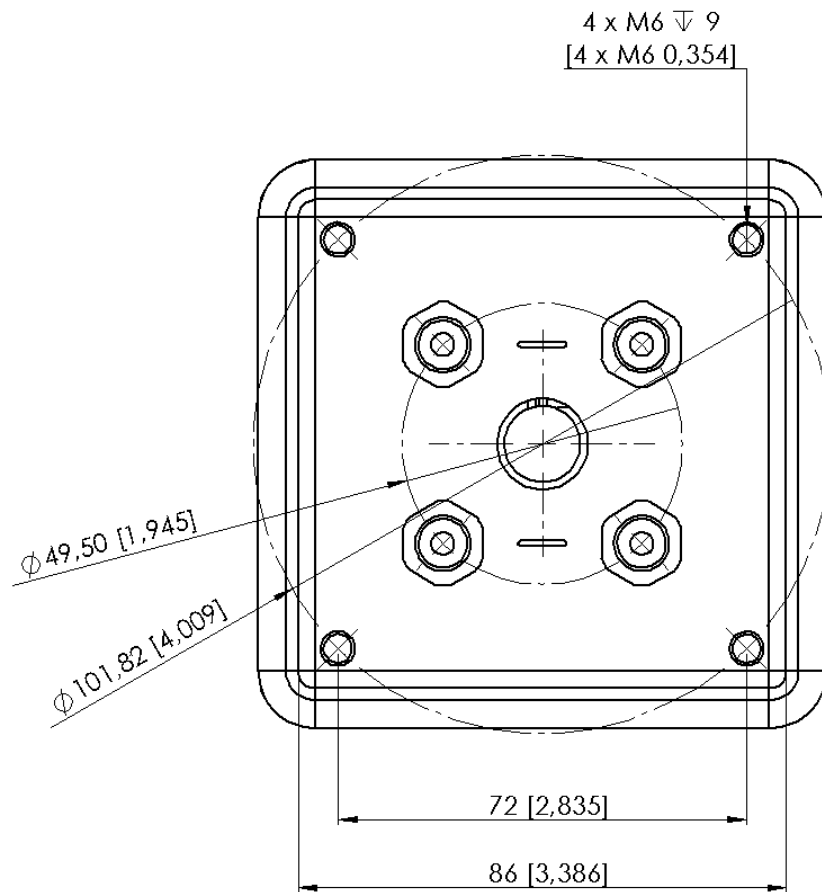
⑪ Adaptor Plate

⑫ Extension Pipe 50 mm

1.3. VGC10



Alle Maßangaben sind in mm und [inches].



Alle Maßangaben sind in mm und [inches].